





Zwiebelhaus Borna

Kaufpreis ab: 184.000 EUR

PLZ 04552



Baujahr 1935

Objektart Denkmal



Objektinformationen

Baujahr 1935

Objektart Denkmal

Wohnfläche 43 qm bis 108 qm

Anzahl Wohneinheiten 21

Anzahl Stellplätze 12

Sanierung 2020/2021

Erwartetet Kaltmiete 6,50 EUR/qm

Kaufpreis Wohnfläche je qm 3.640,00 EUR bis 3.840,00 EUR

Kaufpreis Wohnung 184.900,00 EUR bis 406.800,00 EUR

Kaufpreis Garage 9.400,00 EUR

Gesamte Anschaffungskosten:

Gesamtkosten:		199.768,80 EUR
Summe der Nebenkosten*:	8,57 %	15.768,80 EUR
Grundbucheintrag:	0,50 %	920,00 EUR
Grunderwerbsteuer:	3,50 %	6.440,00 EUR
Notarkosten:	1,00 %	1.840,00 EUR
Maklerprovision (brutto):	3,57 %	6.568,80 EUR
Kaufpreis:		184.000 EUR
Kaufpreis		Nebenkosten

^{*} Es handelt sich um Näherungswerte ohne Gewähr.











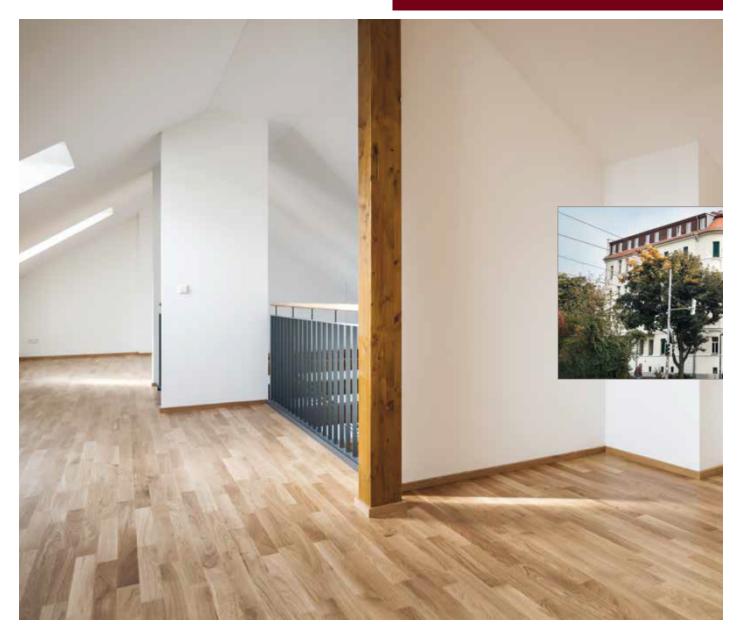














Beschreibung

Zur Lage

Borna und sein Umland erfreuen sich einer langen Tradition als Ausflugsregion. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts verbrachten Leipziger Städter hier ihre Sommerfrische. An der hohen Freizeitqualität hat sich bis heute nichts geändert. Im Gegenteil. Die einst vom Bergbau und der Braunkohleindustrie geprägte Region gilt heute als Musterbeispiel für eine gelungene Renaturierung. In den vergangenen Jahrzehnten sind hier zahlreiche Seen-, Grün- und Waldflächen entstanden, die aufgrund ihres Artenreichtums in großen Teilen als Naturschutzgebiete ausgewiesen sind. Borna liegt in unmittelbarer Nähe des Leipziger Neuseenlandes. Der Bockwitzer See und das Speicherbecken Borna sind nur wenige Minuten zu Fuß oder mit dem Rad entfernt und laden zum Baden, Angeln und Surfen ein. Mit dem Lutherweg Sachsen führt ein bei Natur- und Kulturfreunden beliebter Wanderweg unmittelbar durch Borna. Auch die Neuseenland- sowie die Wyhratal- Radrouten kreuzen die Stadt.

Zum Objekt

Das Zwiebelhaus ist weit über die Grenzen von Borna hinaus bekannt. Erbaut um 1936, zieren die Fassade des viergeschossigen Wohnhauses drei Stuckreliefs von Kurt Feuerriegel, einem der bedeutendsten Kunstkeramiker des 20. Jahrhunderts in Sachsen. Für seine Werke wurde der Meißener Künstler unter anderem 1913 mit einer Goldmedaille bei der Weltausstellung in Brüssel ausgezeichnet. Für das Zwiebelhaus schuf er drei Stuckreliefs, die einen Karabinier, einen Bergmann sowie eine Zwiebelfrau darstellen und auf den wirtschaftlichen Aufschwung der Stadt im 19. Jahrhundert verweisen. Als das Karabinier-Regiment in der Kaserne der Bornaer Stauffenbergstraße, die Bergbautradition und der erfolgreiche Zwiebelanbau Borna prägten. Das Objekt befindet sich in einem guten Zustand und überzeugt längst nicht nur durch seine historisch reizvolle Fassade. Auch im Inneren sorgen bis heute erhaltene Stilelemente für einen einzigartigen Charme. Das Zwiebelhaus erzählt ein Stück Geschichte, die nun mit behutsamer Sanierung erfolgreich fortgesetzt wird.

Besonderheiten

- Denkmalgeschütztes Sanierungsprojekt
- 21 Wohneinheiten von 44 mÇ bis 108 mÇ . 2-5 Zimmer-Wohnungen über 1-2 Etagen .
- Sonder-AfA: 70%.
- KFW-Programm 151 mit Tilgungszuschuss, ab 0,75% Zins (Stand 17.10.2019) .
- baubegleitendes TÜV-Controlling



Kontaktieren Sie mich direkt



Marco Mahling

Tel.: 089 / 37 91 07 11